



Geschichte des Hauses / History of Fehrbelliner Straße 92

DE [ENG](#)

Das ehemalige Jüdische Kinderheim in der Fehrbelliner Straße 92

Eines Tages im Sommer 1997 kam ein älterer Herr zu uns ins Stadtteilzentrum. Der Besucher kam von weit her, aus Kanada. Er stellte sich uns vor und erzählte von der Zeit, in der er als Kind hier gelebt habe. Das war der Beginn der Arbeit zur Geschichte unseres Hauses.

Recherchen ergaben, dass unser Haus von 1910 bis 1942 ein Kinderheim mit Hort, Bibliothek und Kindergarten für jüdische Kinder war, oft aus bescheidenen Verhältnissen. Die allermeisten der Kinder wurden deportiert und ermordet. Nur wenige überlebten. Manche entkamen durch die „Kindertransporte“.



Die Küche: Der Mosaikfußboden ist bis heute erhalten (mit Markierung). ©Abraham Pisarek – Bildrechte von Archiv Pisarek erhalten.

Mit einer Foto-Ausstellung möchten wir Erinnerungen an den Alltag der Kinder erhalten, die hier gelebt haben, und zugleich an das jüdische Leben in unserem Stadtteil erinnern.